

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Kunstschmiedearbeiten und Vergitterungen zum Postgebäude in Lugano werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Zeichnungen, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung in Bern (Bundeshaus Westbau, Zimmer 146), sowie im Baubureau des Postgebäudes in Lugano zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Post Lugano“ bis und mit dem 2. September nächsthin franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 20. August 1910.

(2.).

Die sämtlichen Arbeiten zu einem Zollgebäude in Brusata sollen auf dem Konkurrenzwege vergeben werden.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind beim Postbaubureau in Lugano aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Zollgebäude Brusata“ bis und mit dem 31. August nächsthin franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 19. August 1910.

(1.)

Schweizerische Bundesbahnen.

Konkurrenz-Eröffnungen.

Die Generaldirektion der schweizerischen Bundesbahnen in Bern eröffnet Konkurrenz über die *Lieferung* von nachstehend verzeichneten Papieren:

Nr.	Bezeichnung	Stoffklasse	Festigkeitsklasse	Format	Gewicht	Anzahl	Gewicht
					per m ²		
				cm	gr	Ries	kg
VIII I. Papiere zum Druck von Formularen.							
<i>a. extrafein.</i>							
5	weiss, für graph. Taschenfahrpläne	I	1	67×70	85	40	800
6	" " " " "	"	"	65×70	85	50	950
7	" " " " "	"	"	70×75	85	70	1550
8	" " " geschn., $\left. \begin{array}{l} 52 \times 72 \text{ cm} \\ 34 \times 72 \text{ " } \\ 62 \times 72 \text{ " } \end{array} \right\}$	"	"	62×72	85	40	750
9	" " graph. Taschenfahrpläne	"	"	70×80	85	30	700
<i>b. fein.</i>							
17	weiss, für Verträge	II	3	44×70	100	80	1250
20	" " Schreibmaschinen	"	"	44×56	40	60	300
21	" " " " "	"	"	44×70	40	40	250
22	" " Schreibmasch.-Durchschlag	"	"	44×56	30	60	200
23	" " " " "	"	"	44×70	30	140	650
<i>c. mittelfein.</i>							
28	weiss, für Ausgabenbordereaux	III	3	50×74	100	100	1850
29	" " diverse Formulare	"	"	44×70	90	700	9700
30	" " " " "	"	"	48×72	90	500	7800
31	" " " " "	"	"	58×88	90	200	4600
36	" " " " "	"	"	44×70	75	400	4600
38	" " " " "	"	"	58×88	75	60	1150
42	" " Post u. für div. " "	"	"	43×55	75	160	1400
43	" " liniert	"	"	43×55	75	450	4000
44	" " für Zyklotype	"	"	43×55	75	40	350
45	" " " " "	"	"	43×70	75	40	450
58	" " Eil-Frachtbriefe	III	4	64×68	90	900	17650
59	" " " " "	"	"	68×96	90	300	8800
60	" " gew. " "	"	"	64×68	90	350	6850
61	" " " " "	"	"	68×96	90	2600	7650
68	" " Fahrpläne, aus d. Mitte gefalzt	III	3	100×168	70	10	600
69	" " " gefalzt 85,5×108,5 cm	"	"	100×194	70	10	700
70	" " " aus der Mitte gefalzt	"	"	100×242	70	12	1000
71	" " " " " " "	"	"	100×200	70	10	700

Nr.	Bezeichnung	Stichtasse	Poststichtasse	Format	Gewicht		Anzahl Ries	Gewicht zirka
					per m ²	Ries		
				cm	gr	Ries	kg	
72	weiss, für Fahrpläne, aus d. Mitte gefalzt	III	3	100×112	70	10	400	
76	gelb, " " " " " "	"	"	100×168	70	100	5900	
77	" " " gefalzt 85,5×108,5 cm	"	"	100×194	70	70	4750	
78	" " " aus der Mitte gefalzt	"	"	100×242	70	55	4650	
79	" " " " " "	"	"	100×200	70	40	2800	
82	" " " " " "	"	"	100×112	70	60	2350	
80	braun, " " " " " "	"	"	100×214	70	30	2250	
81	blaumeliert	"	"	48×72	90	50	800	
<i>d. bel-ordinaire.</i>								
84	weiss, für graph. Plakatfahrpläne	IV	4	67×70	60	60	850	
85	" " " " " "	"	"	65×70	60	60	800	
86	" " " " " "	"	"	70×75	60	50	800	
87	" " " geschn. $\left. \begin{array}{l} 52 \times 72 \text{ cm} \\ 34 \times 72 \text{ " } \\ 62 \times 72 \text{ " } \end{array} \right\}$	"	"	62×72	60	40	550	
88	" " " Plakatfahrpläne	"	"	70×80	60	15	250	
89	für diverse Formulare	"	"	48×72	90	530	8250	
89a	" " " " " "	"	"	72×96	90	50	1550	
90	" " " " " "	"	"	58×88	90	1100	25300	
91	" " " " " "	"	"	70×80	90	170	4300	
92	" " " " " "	"	"	44×70	75	460	5300	
93	" " " " " "	"	"	48×72	75	1800	2350	
94	" " " " " "	"	"	58×88	75	2000	38300	
96	" " " " " "	"	"	54×68	75	200	2750	
97	" " " " " "	"	"	54×84	75	260	4400	
99	" " " " " "	"	"	72×96	60	160	3300	
100	" " " " " "	"	"	44×70	60	400	3700	
101	" " " " " "	"	"	48×72	60	5200	5400	
102	" " " " " "	"	"	48×72	45	130	1000	
102a	rot, für Eil-Frachtkarten	"	"	65×116	45	1500	25500	
102b	weiss, für gew. " Formulare	IV	5	65×116	45	4200	71300	
103	" " " " " "	"	"	48×72	50	870	7550	
104	" " " " " "	"	"	50×80	50	80	800	
105	" zum Pausieren	IV	4	57×95	45	4000	48750	
105b	" " " " " "	"	"	68×98	45	600	9000	
106	gelb, für diverse Formulare	"	"	48×72	90	50	800	
107	" " " " " "	"	"	58×88	75	100	1900	
108	" " " " " "	"	"	48×72	60	600	6250	
109	gelblich " " " "	"	"	48×72	60	3300	34300	
110	" liniert	"	"	48×72	60	120	1250	
111	hellrot, für " " "	"	"	48×72	60	400	4150	
113	" " " " " "	"	"	58×88	75	70	1350	
114	dunkelrot, " " " "	IV	5	48×72	50	300	2600	
115	ziegelrot, " " " "	"	"	50×80	50	40	400	
119	grün, " " " "	IV	4	48×72	90	25	400	

Nr.	Bezeichnung	Stiftklasse	Festigkeitsklasse	Format	Gewicht	Anzahl	Gewicht
					per m ²	Ries	zirka
				cm	gr	Ries	kg
120	grün, für diverse Formulare	IV	4	48×72	60	180	1900
122	" " " "	"	"	58×88	75	110	2100
123	blaumeliert, " " "	"	"	48×72	90	120	1900
125	" " " "	"	"	48×72	75	240	3100
126	" " " "	"	"	72×96	60	440	9100
128	" " " "	"	"	58×88	60	2300	35000
129	" " " "	"	"	44×70	60	100	9300
130	" " " "	IV	5	50×80	50	20	200
131	blau, " " "	IV	4	48×72	60	80	850
132	" " " "	"	"	58×88	75	30	600
134	braun, " " "	IV	5	50×80	50	70	700
137	hellblau, für Aviskarten	IV	4	57×73	180	15	600
139	gelblich, " " "	"	"	57×73	180	400	15000
141	grün, für Fahrkarten	"	"	48×72	340	20	1200
142	braun, " " "	"	"	48×72	340	40	2400
143	" Fahrplanumschlag (Winter)	"	"	46×60	230	40	1300
144	grau, " (Sommer)	"	"	46×60	230	45	1450
VII 2. Schreibpapiere.							
1	blaumeliert, querliniert, 9 mm	III	3	35×44	90	900	6300
2	" mit Mittellinie	"	"	35×44	90	60	400
3	weiss, kariert, liniert, 3 mm	"	"	35×44	90	60	400
4	" " " 4 mm	"	"	35×44	90	160	1100
5	" " " 4 mm	"	"	44×58	90	20	250
3. Löschpapiere.							
12	rot, ordinär	—	—	36×45	90	40	300
13	" " "	—	—	41×53	130	40	550
14	weiss, fein	—	—	44×58	130	300	5000
4. Kopierpapiere.							
19	weiss, kopierseiden	III	3	36×47	20	170	285
20	gelb, englisch	II	3	28×45	40	16	40
21	" " "	"	"	35×44	40	20	60
5. Karbon- und Indigopapiere.							
35	Karbonpapier, schwarz, fein	—	—	22×35	25	200	200
37	Indigopapier	—	—	38×50	30	160	Ries 160
38	"	—	—	60×80	30	75	" 75
6. Packpapiere.							
43	gelb, Bank	IV	3	70×100	115	200	8000
44	" " "	"	"	75×100	115	30	1300
45	grau, Pack	"	"	70×100	115	320	12900
46	" " "	"	"	100×140	140	120	11800

Die unter 1 und 2 verzeichneten Papiere sind, mit Ausnahme derjenigen im Gewicht von unter 60 gr oder über 200 gr per m², mit dem Wasserzeichen S B B nach Muster und Vorschrift zu versehen. Die Beschaffung des Egoutteurs hat auf Kosten des Lieferanten zu geschehen.

Der Zuschlag der Lieferungen erfolgt vertraglich, wobei die Lieferungsstermine festgesetzt werden. Für Überschreitung dieser Termine werden Konventionalstrafen vorgesehen.

Die Eingaben können für jede einzelne Sorte gemacht werden. Die Preise sind *per kg* anzugeben.

Muster und Lieferungsbedingungen sind bei der Drucksachenverwaltung S B B, Mittelstrasse Nr 43 in Bern, erhältlich.

Angebote, denen den Vorschriften entsprechende Qualitätsgegenmuster (je 3 Bogen gerollt oder nicht kleiner als auf 35×35 cm gefalzt) beizugeben sind, müssen mit der Aufschrift „Eingabe für Lieferung von S B B-Papieren“ spätestens bis **1. September 1910** der unterzeichneten Generaldirektion verschlossen eingereicht werden.

Die Submittenten bleiben bis 1. November 1910 an ihre Angebote gebunden.

Bern, den 3. August 1910.

(2..)

Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen.

Wiederholungskurs der VII. Division 1910.

Schlachtvieh-Lieferung.

Es wird hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben:

Die Lieferung von inländischem Schlachtvieh (Alter 2—8 Jahren; hälftig Kühe, hälftig Ochsen; Bedarf zirka 60—80 Stück; Liefertermin 1.—6. Oktober) an die Verpflegungskompagnie 7 in Frauenfeld.

Angebote sind schriftlich bis **5. September 1910** dem Unterzeichneten einzureichen, welcher ab 22. dies. auch über die nähern Bedingungen Auskunft erteilt.

St. Gallen, den 16. August 1910.

(1.)

Der Kriegskommissär der VII. Division:

O. F. 1962

J. Engeler, Oberstlieut.

Stellen-Ausschreibungen.

Militärdepartement.

Vakante Stelle: Departementssekretär.

Besoldung: Fr. 6200 bis 8300.

Anmeldungstermin: 10. September 1910. (3)..

Anmeldung an: Militärdepartement.

Vakante Stelle: Chef der Abteilung für Sanität, Oberfeldarzt.

Erfordernisse: Stabsoffizier der Sanitätstruppen.

Besoldung: Fr. 6200 bis 8300.

Anmeldungstermin: 10. September 1910. (3)..

Anmeldung an: Militärdepartement.

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

Postverwaltung.

- | | |
|---|--|
| 1. Posthalter und Briefträger in Arzier (Waadt). | } Anmeldung bis zum 3. Sept. 1910 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg. |
| 2. Postcommis in Neuenburg. | |
| 3. Postbureaudiener in Pruntrut. | } Anmeldung bis zum 3. Sept. 1910 bei der Kreispostdirektion in Basel. |
| 4. Postunterbureauchef in Basel. | |
| 5. Postcommis in Basel. | } Anmeldung bis zum 3. Sept. 1910 bei der Kreispostdirektion in Basel. |
| 6. Posthalter und Briefträger in Meltingen (Solothurn). | |

- | | | |
|---|---|---|
| 7. Postcommis in Aarau. | } | Anmeldung bis zum 3. Sept.
1910 bei der Kreispostdirektion
in Aarau. |
| 8. Postbureaudiener in Aarau. | | |
| 9. Postbureaudiener in Luzern. Anmeldung bis zum 3. September 1910
bei der Kreispostdirektion in Luzern. | | |
| 10. Postpacker in Zürich. | } | Anmeldung bis zum 3. Sept.
1910 bei der Kreispostdirektion
in Zürich. |
| 11. Briefträger in Wädenswil. | | |

- | | | |
|--|---|---|
| 1. Postcommis in Aubonne (Waadt). | } | Anmeldung bis zum 27. Aug.
1910 bei der Kreispostdirektion
in Lausanne. |
| 2. Briefträger in Montreux. | | |
| 3. Paketträger in Brugg (Aargau). | } | Anmeldung bis zum 27. Aug.
1910 bei der Kreispostdirektion
in Aarau. |
| 4. Briefträger in Villmergen (Aargau). | | |
| 5. Zwei Postbureaudiener in Zürich. | } | Anmeldung bis zum 27. Aug.
1910 bei der Kreispostdirektion
in Zürich. |
| 6. Posthalter und Briefträger in Flurlingen (Zürich). | | |
| 7. Briefträger in Höngg (Zürich). | | |
| 8. Posthalter in Maur (Zürich). | | |
| 9. Postcommis in Uster (Zürich). | | |
| 10. Postcommis in Zug. | | |
| 11. Postcommis in Buchs-Bahnhof (St. Gallen). | | |
| 12. Postbureaudiener in Wil (St. Gallen). | } | Anmeldung bis zum 27. Aug.
1910 bei der Kreispostdirektion
in St. Gallen. |
| 13. Briefträger in Molinazzo d'Arbedo (Tessin). Anmeldung bis zum
27. August 1910 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona. | | |

Telegraphenverwaltung.

1. Telegraphist in Freiburg. Anmeldung bis zum 3. September 1910 bei der Kreistelegraphendirektion in Lausanne.
2. Telegraphist und Téléphonist in Maur (Zürich). Anmeldung bis zum 27. August 1910 bei der Kreistelegraphendirektion in Zürich.
3. Telegraphist in Chiasso. Anmeldung bis zum 3. September 1910 bei der Kreistelegraphendirektion in Chur.

Zusammenstellung der im Monat Mai 1910 auf den wichtigern schweizerischen Normalspurbahnen beförderten Züge und deren Verspätungen.

1 Bezeichnung der Eisenbahnen	2 Durchschnittliche Länge der im Betrieb befindlichen Linien Kilometer	3 Davon doppel-spurig	4-9 Total der beförderten						10-11 Total der zurückgelegten		12 Auf die regelmässigen Personenzüge und Güterzüge mit Personenbeförderung entfallen: Zugskilometer	13 Von den Achskilometern kommen auf 1 Kilometer Bahnlänge	14-19 An den Endpunkten der Fahrt trafen ein:						20-26 Ursache der Verspätungen						27-28 Prozente		29 Anzahl der versäumten Anschlüsse	30 Bezeichnung der Eisenbahnen		
			im Fahrplan vorgesehenen regelmässigen			Fakultativ- und Extra-			Zugs- Kilometer	Achskilometer			Personenzüge mit 10 und mehr Minuten Verspätung			Güterzüge mit Personenbeförderung mit 15 und mehr Minuten Verspätung			Durch Verspätung der Anschlussanstalten	Auf der eigenen Linie					der gemäss Kolonnen 23 und 24 verspäteten Züge im Verhältnis zur Gesamtzahl der Züge	im gleichen Monat des Vorjahres				
			Personenzüge	Güterzüge mit Personenbeförderung	reinen Güterzüge	Personenzüge	Güterzüge mit Personenbeförderung	reinen Güterzüge					Anzahl	Durchschnittliche Verspätung Minuten	Grösste Verspätung	Anzahl	Durchschnittliche Verspätung Minuten	Grösste Verspätung		infolge von Unfällen	infolge von atmosphärischen Einflüssen	infolge von Rollmaterialdefekten	durch den Stations- und Fahrdienst	Total					Total im gleichen Monat des Vorjahres	
									Total										Total im gleichen Monat des Vorjahres											
1. Hauptbahnen.																														
Schweiz. Bundesbahnen:																														
Kreis I	2672	696	37 302	3907	13 702	399	—	1982	2 752 853	87 834 253	2 068 563	32 872	157	15	59	—	—	—	91	2	—	1	63	66	82	0,95	0,95	62	S. B. B. : Kreis I	
" II ¹⁾													286	17	91	7	25	40	182	5	1	5	100	111	84				84	" II
" III													207	17	53	1	21	21	141	—	—	11	56	67	114				67	" III
" IV													174	19	68	1	21	21	75	—	—	2	98	100	89				39	" IV
" V													98	15	44	2	18	20	44	—	—	6	50	56	29				24	" V
Totale und Durchschnittszahlen													922	17	91	11	21	40	533	7	1	25	367	400	398	276	Total			
Bern-Neuenburg-Bahn	43	—	558	—	50	—	—	2	26 172	389 858	23 994	9 066	38	14	28	—	—	—	14	—	—	—	24	24	9	4,50	1,61	6	B. N.	
Jura Neuchâtelois	38	2	1 240	—	100	2	—	23	35 938	463 348	32 302	12 193	38	17	40	—	—	—	36	—	—	—	2	2	3	0,16	0,28	2	J. N.	
2. Nebenbahnen.																														
Thunerseebahn ²⁾	115	—	2 833	1	500	23	—	57	64 718	947 934	56 395	8 243	45	13	27	—	—	—	23	—	—	—	22	22	14	0,77	0,49	—	T. S. B.	
Seetalbahn ²⁾	55	—	930	62	81	1	—	125	32 525	381 502	28 508	6 936	27	18	39	—	—	—	3	—	4	14	6	24	5	2,01	0,50	12	S. T. B.	
Südostbahn	50	—	1 417	—	48	45	—	99	26 537	287 513	23 468	5 750	17	14	18	—	—	—	7	—	—	—	10	10	3	0,70	0,20	9	S. O. B.	
Tösstalbahn ⁴⁾	46	—	703	72	148	3	—	10	26 176	290 996	23 789	6 326	17	19	39	—	—	—	11	—	—	1	5	6	4	0,77	0,38	2	T. T. B.	
Emmentalbahn	43	—	1 079	—	150	—	1	76	25 514	369 593	22 371	8 595	31	13	33	—	—	—	27	—	—	—	4	4	1	0,87	0,09	1	E. B.	
Burgdorf-Thun-Bahn (elektrisch)	41	—	663	—	130	5	2	18	30 036	286 336	25 415	6 984	30	13	19	—	—	—	22	—	4	—	4	8	4	0,60	0,67	4	B. T. B.	
Langenthal-Huttwil-Wolhusen-Bahn	40	—	700	131	25	10	—	2	16 234	228 918	15 726	5 723	10	12	14	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	L. H. W. B.	
Freiburg-Murten-Ins (elektrisch)	33	—	446	50	—	—	—	12	16 102	148 264	15 872	4 493	31	12	17	3	16	18	20	—	—	—	14	14	4	2,52	0,80	16	F. M. I.	
Uerikon-Bauma	26	—	493	—	—	2	—	1	11 078	64 412	11 060	2 477	4	27	42	—	—	—	—	—	—	4	—	4	—	0,81	—	7	Ue. B. B.	
Saignelégier-Glovelier	25	—	310	62	—	—	6	—	9 450	63 024	9 300	2 521	6	15	17	2	13	26	3	—	—	—	5	5	5	1,34	1,34	—	R. S. G.	
Ramsei-Sumiswald-Huttwil	25	—	831	118	—	2	—	—	8 899	63 860	8 889	2 554	5	24	33	—	—	—	1	—	—	—	4	4	2	0,42	0,32	2	R. S. H. B.	
Solothurn-Münster	23	—	310	—	100	—	1	64	10 491	110 920	7 130	4 823	8	15	30	—	—	—	6	—	—	—	2	2	—	0,64	—	1	S. M. B.	
Bern-Schwarzenburg	21	—	278	50	25	—	—	3	7 098	58 550	6 888	2 788	2	26	13	—	—	—	1	—	—	—	1	1	4	0,30	1,21	—	B. S. B.	
Sihltalbahn	19	—	610	—	144	13	—	22	11 230	109 910	10 192	5 785	3	21	27	—	—	—	—	—	—	—	3	3	1	0,49	0,16	—	Sihl T. B.	
Bulle-Romont	18	—	322	50	—	2	—	4	6 804	102 812	6 696	5 712	3	10	11	1	19	19	—	—	—	—	4	4	2	1,07	0,64	—	B. R.	
Val-de-Travers	14	—	1 109	112	150	—	—	137	9 380	133 577	8 106	9 541	28	13	24	4	18	20	9	—	—	—	23	23	8	1,88	0,65	—	R. V. T.	
Pont-Brassus	14	—	248	—	—	—	—	—	3 224	31 538	3 224	2 253	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	P. B.	
Sensetalbahn	12	—	524	—	6	—	—	4	5 281	48 520	5 239	4 043	4	17	19	—	—	—	4	—	—	—	—	—	6	—	1,13	—	Sense T. B.	
Pruntrut-Bonfol	11	—	310	—	—	—	—	—	3 410	25 002	3 410	2 273	7	14	18	—	—	—	1	—	—	—	6	6	2	1,93	0,64	—	R. P. B.	
Vevey-Puidoux	8	—	433	62	—	—	—	—	3 954	29 088	3 954	3 636	6	14	18	—	—	—	5	—	—	1	—	1	—	0,26	—	—	V. P.	
Nyon-Crassier	6	—	310	—	—	2	—	—	1 872	18 164	1 860	3 027	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	0,23	—	N. C.	
Totale und Durchschnittszahlen	3398	698	53 959	4677	15 359	509	10	2641	3 144 976	92 487 892	2 422 351	27 218	1282	16	91	21	17	40	736	7	9	45	506	567	—	0,93	—	338		
<i>Im Monat Mai 1909</i>	3398	683	53 541	5039	15 185	512	4	2817	3 138 630	89 817 893	2 409 714	26 433	1038	14	70	25	21	31	587	5	—	22	449	476	—	0,80	—	340		

¹⁾ Inkl. Basler Verbindungsbahn.
²⁾ " Spiez-Erlenbach, Erlenbach-Zweisimmen, Spiez-Frutigen, Gürbetalbahn.
³⁾ " Beinwil-Münster.
⁴⁾ " Waïd-Rütli.

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1910
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	34
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	24.08.1910
Date	
Data	
Seite	500-506
Page	
Pagina	
Ref. No	10 023 880

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.